

Vergebliches Ständchen.

(Niederrheinisches Volkslied.)

Lebhaft und gut gelaunt.

(Er.)

Op. 84. N^o 4.

27.

Gu - ten A - bend, mein Schatz, gu - ten

A - bend, mein Kind, gu - ten A - bend, mein

Kind! Ich komm' aus Lieb' zu dir, ach, mach' mir auf die Tür,

mach' mir auf die Tür, mach' mir auf, mach' mir auf, mach' mir auf die Tür!

(Sie)

Mein' Tür ist ver - schlos - sen, ich lass' dich nicht

ein, ich lass' dich nicht ein;

Mut - ter, die rät mir klug, wärst du her - ein mit Fug, wär's mit mir vor -

bei, wär's mit mir, wär's mit mir, wär's mit mir vor - bei!

(Er.)

So - kalt ist die Nacht, so ei - sig der

Wind, so ei - sig der Wind,

p

dass mir das Herz er - friert, mein' Lieb' er - löschen wird, öff - ne mir, mein Kind,

öff - ne mir, öff - ne mir, öff - ne mir, mein Kind!

Lebhafter.

Lebhafter.

(Sie.)

Löschet dein' Lieb', lass sie lö- - schen nur, lass sie

lö- - schen nur! Lö- schet sie im - mer - zu, geh' heim zu

p legg.

Bett, zur Ruh', gu - te Nacht, mein Knab', gu - te Nacht, gu - te Nacht,

gu - te Nacht, mein Knab'!